

Jaguar i-Pace misst Luftqualität in Hamburg

Jaguar Land Rover beteiligt sich an einem wissenschaftlichen Projekt von Google Deutschland und dem City Science Lab der Hafen-City Universität Hamburg (HCU), in dem die Luftqualität in zentrumsnahen Bereichen der Hansestadt erfasst wird. Dazu wurde ein Jaguar i-Pace mit mobilen Luftsensoren und Street View-Technologie ausgestattet. Beide sollen helfen, in den nächsten zwölf Monaten die Emissionen von NO₂ (Stickstoffdioxid), NO (Stickoxid), CO₂ (Kohlendioxid), Ozon (O₃) sowie Feinstaubpartikeln der Kategorie PM 2.5 zu messen.

Die Ergebnisse werden einer eigens dafür gegründeten städtischen Arbeitsgruppe übergeben, die basierend darauf nachhaltige Entscheidungen im Bereich der Stadt- und Verkehrsplanung treffen kann.

Es ist bereits der zweite Jaguar I-Pace, der als elektrisches Google-Fahrzeug in Europa unterwegs ist. Seit Mai ist ein identisch ausgerüstetes Fahrzeug in Irlands Hauptstadt Dublin auf Messfahrt. (aum)

Bilder zum Artikel



Jaguar i-Pace im Einsatz für Projekt Google Air View in Hamburg.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Jaguar Land Rover



Jaguar i-Pace im Einsatz für Projekt Google Air View in Hamburg.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Jaguar Land Rover



Jaguar i-Pace im Einsatz für Projekt Google Air View in Hamburg.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Jaguar Land Rover
